

GORI 691-32-5000 FLEX

Technisches Datenblatt

GORI 691-32-5000 FLEX ist ein wasserbeständiges und äußerst flexibles Füllmittel mit einem Dehnfaktor von bis zu 900%.

Besonders geeignet für das Abdichten und Füllen von geschliffenen Nuten und V-Fugen in Holz-, Holz/Aluminium- und Holz/Mauerziegel-Verbindungen.

Im Außenbereich niemals Farblos als Schlussanstrich verwenden.

Rohstoffbasis:	Synthetische Bindemittel Hilfsstoffe Wasser	
Eigenschaften:	Dichte:	Ca. 1,5 g/ml
	Trockensubstanz:	Ca. 74 % w/w
	Flammpunkt:	Nicht brennbar.
	Glanz:	Matt bis Seidenglanz.
Gebindegröße:	320 ml-Tuben.	

Anwendungstechnische Daten

Produktverwendung: GORI 691-32-5000 FLEX ist ein wasserbasiertes Produkt für Holzfenster, -türen und Fensterläden. GORI 691-32-5000 FLEX wird in Kombination mit anderen GORI Anstrichsystemen verwendet.

Nach der Grundierung mit GORI 615 werden offenen V-Fugen oder geschliffene Nuten mit GORI 691-32-5000 FLEX behandelt. Die Endbehandlung erfolgt mit GORI 660.

Applikation:	Mit Spachtel.	
	Optimale Umgebungs- und Produkttemperatur:	18-22 °C
	Nicht bei Temperaturen unter 6 °C verwenden.	
	Optimale relative Luftfeuchtigkeit:	Ca. 50 %
	Die zu behandelnde Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Staub und Fett sein.	
	Die Holzfeuchtigkeit darf bei der Verarbeitung ca.13 %, höchstens aber 15 % betragen.	

Theoretischer Verbrauch: Variiert je nach Qualität und Absorptionsgrad der zu behandelnden Oberfläche.

Trockenzeiten: Weitere Behandlung darf erst erfolgen, wenn GORI 691-32-5000 FLEX nach dem Trocknen eine klare, durchsichtige Schicht bildet.

Reinigung: Die Spritzausrüstung wird mit lauwarmem Wasser gereinigt.

Lagerung: GORI 691-32-5000 FLEX muss oberhalb von 5 °C gelagert werden. Bei nicht geöffneten Gebinden beträgt die Haltbarkeit ca. 24 Monate. Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Vorsichtsmaßnahmen: Zur manuellen bzw. industriellen Verarbeitung von GORI Holzschutzprodukten, Farben und Lacken sind die Vorschriften der jeweiligen Berufsgenossenschaften als bindend zu betrachten.

Weitere Informationen siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
